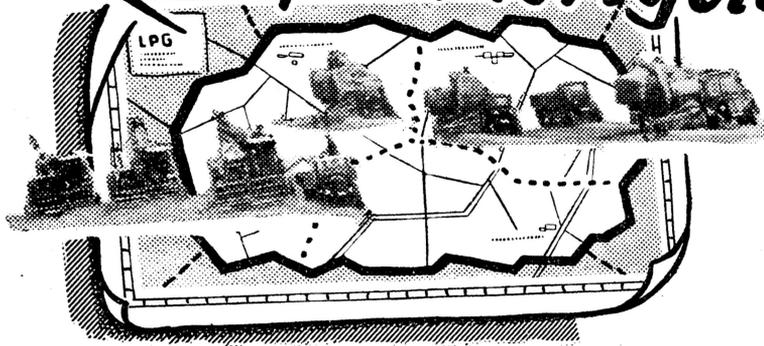


Komplexbrigaden



AUF NEUEN WEGEN

Es ist etwas ungewöhnlich, im Winter über Ereignisse des Sommers zu schreiben. Und dennoch wollen wir es tun. Wann sonst, wenn nicht jetzt, wäre die Zeit dazu, z. B. Erfahrungen aus der Landwirtschaft auszuwerten. Eben um solche Erfahrungen — im Sommer bei Komplexbrigaden gesammelt — geht es in der folgenden Reportage.

Ein MTS-Bereich stellt sich vor

Nicht weit von Berlin, dort, wo die Straßen nach Bad Freienwalde und Frankfurt (Oder) das Land schneiden, liegt das kleine Städtchen Werneuchen. Ein Ort wie viele andere in der Republik. Direkt an der Straße, die von Berlin kommt, liegt die Maschinen-Traktoren-Station „Mao Tse-tung“. Sie hat viel Arbeit. Das ganze Jahr hindurch. Unterschiedlich zwar, aber immerhin.

13 300 ha landwirtschaftlicher Nutzfläche umfaßt der gesamte Bereich dieser MTS. Der sozialistische Sektor macht 11 944 ha oder 88,5 Prozent aus. 13 Dörfer mit 21 landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften wollen versorgt und betreut sein. Drei LPG haben bereits die Technik erhalten. Die LPG in Blumberg vor der Halmfruchternte, die anderen in Eiche und Schönfeld danach. Die Betreuung bezieht sich genauso auf die

183 Einzelbauern, Obstgartenpächter und Pächter bzw. Besitzer anderer Parzellen, die im MTS-Bereich noch 1356 ha (11,4 Prozent) der landwirtschaftlichen Nutzfläche bewirtschaften.

In zehn LPG des Typs III bestehen Parteiorganisationen, in einer ein Parteilosaktiv. Und in den übrigen 12? Hier sind die Genossen an der Arbeit, Kandidatengruppen oder Parteilosaktives zu bilden.

Insgesamt haben die Parteiorganisation und in und mit ihr die Wirtschaftsfunktionäre und Arbeiter der MTS „Mao Tse-tung“ alle Hände voll zu tun: politisch und ökonomisch.

§ MTS-Bereich Werneuchen: Sozialistischer Sektor überwiegt. Dreizehn LPG Typ III, acht LPG Typ I.

Die Genossen beraten

Es war an einem Junitag in diesem Jahr: „14 Tage, höchstens drei Wochen“, meint der MTS-Direktor, „dann geht es los.“ Mit dem „los“ ist der Beginn der Halmfruchternte gemeint. Und sagen tut er es zum Sekretär der Kreisleitung im MTS-Bereich.

Draußen ist es trotz der frühen Morgenstunde schon ziemlich warm. Drückend, beinahe zum Schneiden ist die Luft in dem kleinen Raum der Parteileitung der